

Ausschreibung

für Prozessbegleiter:innen (m/w/d) mit Schwerpunkt Moderation von Transferprozessen im Kompetenznetzwerk „Demokratiebildung im Jugendalter“

Die **Deutsche Kinder- und Jugendstiftung (DKJS)** setzt sich für Bildungserfolg und gesellschaftliche Teilhabe junger Menschen ein. Für dieses Ziel bringt die DKJS Akteur:innen aus Staat, Wirtschaft, Praxis und Zivilgesellschaft zusammen und entwickelt mit ihnen Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Bildungssystem.

Im bundesweiten [Kompetenznetzwerk „Demokratiebildung im Jugendalter“](#) entwickelt die DKJS gemeinsam mit Jugendlichen, mit schulischen und außerschulischen Partner:innen sowie mit Vertreter:innen aus Politik, Verwaltung und Wissenschaft Qualitätskriterien für kooperative Demokratiebildung. Die Qualitätskriterien werden praxisorientiert aufbereitet und in die bundesweite schulische und außerschulische Demokratiebildung und deren Regelstrukturen transferiert.

Der Transfer der Qualitätskriterien in die bundesweite Demokratiebildung wird im Rahmen von drei Transfer-Pilotprojekten erprobt. Zwei Prozessbegleiter:innen unterstützen die Begleitung dieser Pilotprojekte in allen Projektphasen.

Die DKJS sucht für den Zeitraum August 2022 bis Dezember 2023

zwei Prozessbegleiter:innen (m/w/d)

für drei Transfer-Pilotprojekte

im Umfang von circa 35 Stunden pro Pilotprojekt auf Honorarbasis

Ziel der Pilotprojekte ist es, den **Transfer der entwickelten Qualitätskriterien zu erproben**. Dazu entwickeln sie individuelle Transferkonzepte und -produkte, um die Qualitätskriterien für die jeweils eigenen Strukturen zu übersetzen und anschlussfähig zu machen. Zwei der Pilotprojekte werden voraussichtlich gemeinsam mit Vertreter:innen aus Landessozial- und/oder Landeskultusministerien umgesetzt und ein drittes Pilotprojekt mit einer bundesweiten Organisation der Demokratiebildung.

Als Prozessbegleiter:in unterstützen Sie – noch vor Start der Pilotprojekte – zunächst den **Ideenfindungsprozess**: Die DKJS kooperiert im Kompetenznetzwerk „Demokratiebildung im Jugendalter“ mit Vertreter:innen aus vier Landeskultus-/Landessozialministerien (Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Sachsen, Sachsen-Anhalt) und einer bundesweiten Organisation der Demokratiebildung, mit denen die Prozessbegleiter:innen gemeinsam mit der DKJS jeweils einen Ideen-Workshop zu potenziellen Transferformaten und -produkten durchführt.

Nach der Identifizierung von drei Transfer-Pilotprojekten durch die DKJS, nehmen die Prozessbegleiter:innen gemeinsam mit den Pilotprojekten und der DKJS die **Konzeptarbeit** auf: In jeweils einem Kick-off-Workshop pro Pilotprojekt werden die Transfer-Ideen aus den vorangegangenen Workshops aufgegriffen und konkretisiert. Sowohl in den Kick-off-Workshops als auch in circa drei Arbeitstreffen wird pro Projekt ein detailliertes Konzept für ein Transferformat/-produkt erstellt inkl. Beschreibung einer **Praxis- und Anwendungsphase** mit den notwendigen Rahmenbedingungen, Anknüpfungspunkten und Kommunikationskanälen. Sofern sich das Konzept als umsetzungsfähig herausstellt und die notwendigen Ressourcen im Pilotprojekt dafür vorhanden sind, wird angestrebt, das entwickelte Transferformat/-produkt im Rahmen der Projektlaufzeit zu erproben und ggf. in die eigenen oder länderübergreifenden Regelstrukturen zu übertragen.

Ende 2023 findet die **Auswertung** der Pilotprojekte statt: Die Prozessbegleiter:innen fassen die Projektergebnisse zusammen, bereiten sie auf und unterstützen die Pilotprojekte und die DKJS bei der Identifizierung möglicher Fortführungs- und Anschlussperspektiven.

Ihre Aufgaben umfassen...

- Moderation von dialogorientierten Arbeitstreffen und Workshops (digital und ggf. in Präsenz) zur Planung und Konzeption von konkreten Transferprozessen,
- Planung des Gesamtprozesses je Pilotprojekt in Absprache mit der DKJS,
- Dokumentation und Aufbereitung der Arbeitsergebnisse.

Sie passen gut zu uns, wenn Sie...

- über Erfahrung in der Moderation und Begleitung von Transferprozessen mit Entscheider:innen (z.B. aus Politik und Verwaltung oder NGOs) verfügen,
- Methoden- und Sozialkompetenz für die Moderation und Gestaltung von Workshops, Arbeitstreffen und partizipativen Prozessen mitbringen,
- gute Kenntnisse im Projektmanagement haben und vorausschauend denken,
- Herausforderungen und Entwicklungspotenziale erkennen und ansprechen,
- idealerweise in den Themenfeldern Demokratiebildung und/oder praxisorientierte Anwendung von Qualitätskriterien Kenntnisse mitbringen,
- sich mit den Grundsätzen und Zielen des Programms und der DKJS identifizieren.

Diese Zeitressourcen sollten Sie mindestens einplanen:

- August 2022: Einarbeitung und Vorbereitung
- September bis Dezember 2022: 2-3 Ideen-Workshops (in Präsenz)
- Januar bis Februar 2023: 1-2 Kick-off-Workshops (in Präsenz)
- Verteilt über 2023: Einzelberatungen (ca. 3 Arbeitstreffen pro Projekt, in Präsenz/digital)
- Oktober bis Dezember 2023: Auswertung & Abschluss

Wir bieten Ihnen...

- Einblicke in die inspirierende Arbeit von Expert:innen der Demokratiebildung,
- fachliche Begleitung und Unterstützung durch die DKJS,
- die Möglichkeit einen wertvollen Beitrag zur Demokratiebildung zu leisten.

Sprechen Sie uns bei Fragen gerne an: Jana Rothhardt, jana.rothhardt@dkjs.de

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann schicken Sie uns bitte Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den folgenden Angaben:

- Lebenslauf und relevante Referenzen
- Ihren Stundensatz
- Angabe des Zeitpunktes, ab wann Sie Ihre Leistung anbieten können und in welchem Stundenumfang bzw. für welche Anzahl an Pilotprojekten (ein oder zwei)
- Ihre regionale Verfügbarkeit innerhalb von Berlin, Brandenburg, Nordrhein-Westfalen, Sachsen und Sachsen-Anhalt

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis zum 06.06.2022 per Mail an: jana.rothhardt@dkjs.de

Aus den eingehenden Bewerbungen werden geeignete Prozessbegleiter:innen zu einem digitalen Bewerbungsgespräch am 14. und ggf. 15. Juni eingeladen. Ob die Bewerber:innen anschließend für die Begleitung der Transfer-Pilotprojekte ausgewählt werden, entscheidet sich nach der Qualifikation und Expertise sowie der Wirtschaftlichkeit des Angebots.

Zuschlagskriterien und Gewichtung

Der Zuschlag wird gemäß auf das unter Berücksichtigung aller Umstände **wirtschaftlichste** Angebot erteilt. Der niedrigste Angebotspreis ist nicht entscheidend. Für die Angebotswertung im Hinblick auf die Erteilung des Zuschlags erfolgt die Wertung anhand der nachstehend aufgeführten Zuschlagskriterien und ihrer jeweiligen Gewichtung:

Kriterium	Max. erreichbare Punktzahl	Max. Punktzahl pro Bereich
Gesamtpreis	20	20
Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Entscheider:innen	20	80
Erfahrung in Moderation von Transferprozessen	20	
Kenntnisse in dialogorientierten Methoden	20	
Kenntnisse im Projektmanagement	20	
	100	100

Die Übernahme einer konkreten Prozessbegleitung und die konkrete Terminierung wird zwischen der DKJS und der jeweiligen Prozessbegleitung auf der Grundlage eines Rahmenvertrages individuell vereinbart.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!